

1865.

## Intelligenzblatt zur Laibacher Zeitung.

7.  
Februar.(219-1) ?lr, 5788,  
Grekutive Feilbietung.

Von dem k. k. Bezirksamt Planina, als Gericht, wird hiemit bekannt gemacht:

Es sei über das Ansuchen des Jo. Han Vordorfer'schen Elben von Nesselthai durch Herrn Dr. Wenedikler gegen Matthäus Obermaier von Vigaun wegen aus dem Versteigerung vom 21. Dezember 1860. Z. 6986. schuldig 389 fl. 37 kr. öst. W. c. a. c. in der öffentlichen Versteigerung der dem Achten, gchörigen, in, Gruntbuch Thurnlack «ud Nstf..Nr. 389 vorkommenden Realitäten im gerichtlichen Erbschaftsverfahren der von 1550 fl. St. W. gewilliget. Inno zur Vornahme derselben die Feilbietungstagsanmeldung auf den

7. März.

7. April und

9. Mai 1865,

jedesmal Vormittags um 10 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhang bestimmt worden, daß die feilzubietende Realität nur bei der letzten Feilbietung auch unter dem Schätzwert der an den Meistbietenden hintangegeben werde.

Das Schätzungsprotokoll, der Grundbuchsktrakt und die Lizitationsbedingungen können bei diesem Gerichte in den gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.

K. k. Bezirksamt Planina, als Gericht, am 20. Dezember 1864.

(222-1) Nr. 5938.

## Erekutive Feilbietung.

Von dem k. s. Bezirksamt Planina, als Gericht, wird hiemit bekannt gemacht:

Es sei über das Ansuchen des Georg Mast von Grotzberg, gegen Georg Hilt von Umrsredorf wca. aus dem Versteigerung vom 31. Juli 1857. Z. 4339 schuldig 63 fl. D. W. c. 8. o. in der öffentlichen Versteigerung der, dem Hilt'schen grdsrige, «m Grunyl'sche Haas'sche >>> Nktf..Nr. 650 uorkommenden Realitäten im gerichtlichen Erbschaftsverfahren der von 1870 fl. öst. W. gewilliget. Inno zur Vornahme derselben die exekutive Feilbietungstagsanmeldung auf den

3. März.

4. April und

5. Mai 1865,

jedesmal Vormittags um 10 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhang bestimmt worden, daß die feilzubietende Realität nur bei der letzten Feilbietung auch unter dem Schätzwert der an den Meistbietenden hintangegeben werde.

Das Schätzungsprotokoll, der Grundbuchsktrakt und die Lizitationsbedingungen können bei diesem Gerichte in den gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.

K. k. Bezirksamt Planina, als Gericht, am 21. Dezember 1864.

(223-is) Nr. 57897

## Grekutive Feilbietung.

Von dem k. k. Bezirksamt Planina, als Gericht, wird hiemit bekannt gemacht:

Es sei über das Ansuchen des Johann Vordorfer'schen Erben von Nesselthai, durch Herrn Dr. Wenedikler von Goltzsch, gegen Matthäus Varassa von Zirknitz wegen, aus dem Vergleich vom 26. Juni 1861. Z. 3446, schuldig 5 fl. 72 kr. öst. W. c. 8. e. in der öffentlichen Versteigerung der, dem Lichten, aedoriach, im Grundbuch Haasberg .ul) Nktf..Nr. 438 vorkommenden Realitäten im gerichtlichen Erbschaftsverfahren der von 850 fl. Zst. W. gewilliget, mwa., Vornahme derselben die Feilbietungstagsanmeldung auf den

4. März.

4. April und

6. Mai 1865.

jedesmal Vormittags um 10 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhang bestimmt worden, daß die feilzubietende Realität nur bei der letzten Feilbietung auch unter dem Schätzwert der an den Meistbietenden hintangegeben werde.

stimmt worden, daß die feilzubietende Realität nur bei der letzten Feilbietung auch unter dem Schätzwert der an den Meistbietenden hintangegeben werde.

Das Schätzungsprotokoll, der Grundbuchsktrakt und die Lizitationsbedingungen können bei diesem Gerichte in den gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.

K. k. Bezirksamt Planina, als Gericht, am 20. Dezember 1864.

(224-1) ".....NMMT"

## Erinnerung

an die unbekannten Nachfolger des Lukas Moditz von Eibenfurth oder sonstigen Prätendenten, die hiemit erinnert:

Pon dem k. k. Bezirksamt Planina, als Gericht, wird den uul'elannten Nachfolgern des Lukas Moditz von Eibenfurth oder sonstigen Prätendenten hiemit erinnert:

Es habe Mathias Logar von Rakek Nr. 10 wider dieselben die Klage auf Elfhung des Eissentumsrechtes auf die Realität zu Urb..Nr. 18 ml Grndlmch St. Hieronymi in Gibenshub «uli pl'Ul'8, 24. November 1864. Z. 5418. hieramts eingebracht, worüber zur ordentlichen mündlichen Verhandlung die Tagsatzung auf den

7. Mai 1865,

früh 9 Uhr, mit dem Anhang des S. 29 a. G. O. angeordnet, und den Beklagten wegen ihres unbekannten Anfehlages Johann Vombatsch von Rakes als (>ul'ul') l' l' nctun, auf ihre Gefahr und Kosten bestellt wurde.

Dessen werden dieselben zu dem Ende uerst indisset, daß sie allenfalls zu rechter Zeit selbst zu erscheinen, oder sich einen anorn Sachwalter zu bestellen und anher nanchaft zu machen haben. widrigenfalls diese Rechtsache mit dem aufgestellten Krrator verhandelt werden wird.

K. k. Bezirksamt Planina, als Gericht, am 18. Jänner 1865

(225-1) Nr. 812.

## Uebertragung

## 3. erekutiver Feilbietung.

Vom gefertigten k. k. Bezirksgericht wird im Nachhange zum diepämlichen Edikte vom 14. November 1864, Z. 16901, bekannt gemacht:

Es sei die auf den

18. Jänner 1865

angeordnet gewesene dritte exekutive Feilbietung der, dem Michael Pader von Pece gehörenden Realitäten auf den

22. März l. l.,

von 9 bis 12 Uhr, hiesigerorts übertrauen worden.

K. k. städt. deleg. Bezirksgericht Laibach am 17. Jänner 1865

(226-1) Nr. 17359.

## Relizitation

der Realität Sud Urb..Nr. 11 «m Grundbuch Pfarrgilde Zaier.

Vom gefertigten l. k. städt. deleg. Bezirksgerichte in Laibach wird hiemit bekannt gemacht:

Es sei wegen nicht zugehaltenen Lizitationsbedingungen, die Relizitation der, von Andreas Florianzhizh im Erbschaftsverfahren der, wege entstandenen Realität des Grigor Kopatz Suli Urb.-Nr. 11 l'ul' Gnmd. buch Pfarrgilde Zaier bcwilliget, und zur Vornahme die Tagsatzung auf den

13. Februar 1865,

Vormittags 9 Uhr, hiesigerorts mit dem Anhang angeordnet worden, daß diese Realitäten auch unter dem Schätzwert der pr. 800 fl. hintangegeben wird.

K. k. städt. deleg. Bezirksgericht Laibach am 23. November 1864.

(227-1) Nr. 909.

Dritte  
erekutive Feilbietung.

Vom gefertigten k. k. Bezirksgerichte wird hiemit bekannt gemacht:

Es sei die mit dem Bescheide ddo. 16. August 1864. Nr. 12208 bewilligte, später sistirte dritte exekutive Feilbietung der, dem Mathias Marilka von Over, fash! gehörenden, im Grundbuch Herrschaft Kittenbrunn Urb.-Nr. 32, Fol. 96. vorkommenden, gerichtlich auf 1231 fl. geschätzten Gattung zur Einlieferung der Restforderung des Grafen Arthur und der Gräfin, Thella v. Lichtenberg-Mordant pr. 525 fl. resp. des noch schuldigen Nests im Neassulirung woge neuerlich liewilliget, und zur Vornahme den Tag auf den

8. März l. l.,

9 Uhr früh, hiergerichtlich mit dem letzten Anhang angeordnet worden.

K. l. städt. deleg. Bezirksgericht Laibach am 19. Jänner 1865.

(185-2) Nr. 3047

Zweite  
erekutive Feilbietung.

In, Rachhange zu dem diepämlichen Edikte vom 11. November 1864, Z. 3610, wird bekannt gemacht, daß die zur ersten Feilbietung der, dem Josef Ulepich gehörenden, im Grundbuch des Gutes Arch «ul) Urb.-Nr. 35 vorkommenden Hndrealität zu Staravas kein Kaufstücker erschienen ist, am

22. Februar d. l.,

Vormittags um 9 Uhr, zur zweiten Feilbietung hieramts geschritten wird.

K. k. Bezirksamt Nassenfurt, als Gericht, am 25. Jänner 1865.

(195l.2) Nr. 339.

Dritte  
erekutive Feilbietung.

Im Nachhange zu dem diepämlichen Edikte vom 22. September 1864. Z. 4453, in der Exekutionssache des Herrn Josef Vrtz von Loizb. gegen Anst. Gotscha von Oberdorf p. c. 138 fl. 3/4 l. c. 8. o. wird bekannt gemacht, daß die, auf den zwanzigsten Jänner d. l. angeordneten zweiten Realfeilbietung - Taasung Niemand erschienen ist, und daß es daher bei der auf den

21. Februar 1865

anberaumten dritten Feilbietungstagsatzung zu verbleiben hat.

K. k. Bezirksamt Planina, als Gericht, am 21. Jänner 1865.

(181-3) Nr. 297.

Zweite  
erekutive Feilbietung.

Von dem k. k. Bezirksamt Feistritz, als Gericht, wird hiemit bekannt gemacht:

Es sei über das Ansuchen des Vlas Schvez von Grafenlirm, gegen die Eheleute Georg und Maria Sestan von Verbou wegen schuliger 130 fl. 28 kr. D. W. c. 8. o. in der öffentlichen Versteigerung der, dem Lichten, aedoriach, im Grundbuch der Herrschaft Adelsberg .ul) Urb.-Nr. 050 vorkommenden, gerichtlich erhobenen Realitäten im gerichtlichen Erbschaftsverfahren der, wege entstandenen Realität des Grigor Kopatz Suli Urb.-Nr. 11 l'ul' Gnmd. buch Pfarrgilde Zaier bcwilliget, und zur Vornahme derselben die zweite exekutive Feilbietungstagsatzung auf den

18. Februar 1865.

Vormittags um 9 Uhr, im hiesigen Amtslokale mit dem Anhang bestimmt worden, daß die feilzubietende Realität nur bei der letzten Feilbietung auch unter dem Schätzwert der an den Meistbietenden hintangegeben werde.

Das Schätzungsprotokoll, der Grundbuchsktrakt und die Lizitationsbedingungen können bei diesem Gerichte in den gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.

K. k. Bezirksamt Feistritz, als Gericht, am 18. Jänner 1865.

(178-3) Nr. 5.

## Erekutive Feilbietung.

Von dem k. k. Bezirksamt Senosetsch, als Gericht, wird hiemit bekannt gemacht:

Es sei über das Ansuchen des Jakob Gorjanc von Zbermelice, gegen Johann Smrdu von Vrúndl wegen, aus dem Vergleich vom 30. März 1860. Z. 1022, schuldiger 115 fl. 50 kr. S. W. c. 8. o. in die exekutive öffentliche Versteigerung der, dem Lichten, gebörenden, im Grundbuch des Gutes Nuyoorf «ul) Urb..Nr. 49 vorkommenden Realitäten im gerichtlichen Erbschaftsverfahren der, wege entstandenen Realität des Grigor Kopatz Suli Urb.-Nr. 11 l'ul' Gnmd. buch Pfarrgilde Zaier bcwilliget, und zur Vornahme derselben die erste Feilbietungstagsatzung auf den

15. Februar,

die zweite auf den

18. März

unb die dritte auf den

21. April 1865.

jedesmal Vormittags um 9 Uhr, in der Amtskanzlei mit dem Anhang bestimmt worden, daß die feilzubietende Realität nur bei der letzten Feilbietung auch unter dem Schätzwert der an den Meistbietenden hintangegeben werde.

Das Schätzungsprotokoll, der Grundbuchsktrakt und die Lizitationsbedingungen können bei diesem Gerichte in den gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.

K. k. Bezirksamt Senosetsch, als Gericht, am 10. Jänner 1865.

(191-3) Nr. 5622.

## Erekutive Feilbietung.

Von dem k. k. Bezirksamt Tschernembl, als Gericht, wird hiemit bekannt gemacht:

Es sei über das Ansuchen des Andreas Nöthel von Neusisach, gegen Matthias Grill von Grovrodine wegen schuldiger 580 fl. d. W. c. 8. c. in die exekutive öffentliche Versteigerung der, dem Leytem allislael, im Grundbuch der Herrschaft Tschernembl .ul) Urb..Nr. 11 vorkommenden, gerichtlich erhobenen Realitäten im gerichtlichen Erbschaftsverfahren der, wege entstandenen Realität des Grigor Kopatz Suli Urb.-Nr. 11 l'ul' Gnmd. buch Pfarrgilde Zaier bcwilliget, und zur Vornahme derselben die einzige Feilbietungstagsatzung auf den

15. Februar 1865,

Vormittags 9 Uhr, in der Amtskanzlei mit dem Anhang bestimmt worden, daß die feilzubietende Realität bei dieser Feilbietung auch unter dem Schätzwert der an den Meistbietenden hintangegeben werde.

Das Schätzungsprotokoll, der Grundbuchsktrakt und die Lizitationsbedingungen können bei diesem Gerichte in den gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.

K. k. Bezirksamt Tschernembl, als Gericht, am 9. November 1864.

(200-3) " Nr. 304.

2. und 3.  
erekutive Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksamt Littai, als Gericht, wird im Nachhange zum diepämlichen Edikte vom 9. November 1864. Z. 4037, kund gemacht:

Es sei die mit dem Bescheide vom 9. November 1864. Z. 4037, auf den 25. Jänner l. l. angeordnete erste Feilbietungstagsatzung im Grunde des zwischen dem Exekutionssührer und dem Elckuten getroffenen Einverständnisses als abgehalten angesehen worden, und daß es dahin bei den auf den

24. Februar und

24. März l. l.

angeordneten Feilbietungstagsatzungen der, den, Lehren gehörenden Realitäten und der Fahmisse mit Verbeibaltung des Ortes und der Stunde mit dem vorigen Anhang sein verbleiben habe.

K. k. Bezirksamt Littai, als Gericht, am 25. Jänner 1865.

(153—3) Nr. 4201.

**Crilmcrung**

an Vernliaro Der'v.r von Reifniz.

Von dem k. t. Vezirksamte Reifniz. als Gericht. wird drr V.rnbarö Derzher von Reifniz diernit erinnert:

Es have Maria Poc>ra/a von Neifniz wider denfilben die Klage auf Zahlung von 50 ss. c. 5. «. 8ul) pram's. 22. Okto< bcr 1864. Z. 4201. hieramts clngc. bracht. worüber zur summarischen Ver^ hanolung die Tagsahna, auf den

21. März 1865.

srub 9 Uhr, mit dem Anbange beS §. 18 a. b E'tscl)licMng uom 18. Oklover 1845 angeordnet. uno dem Geklagten wegen ftioes unbekannlen Aufenhaltes Herr lobann Arko, k. k. Nolar von Reifn'z als ^ni-Ual- „cl uclum auf seine Gefol'r und Kosten bestellt wuroe.

D'ffn wild dcrsclbe zn dem Ende verNa'l'iqcl. oiz er allenfalls zu rechter Zs't seldt zu eischinen. oder sich.einen anoeren Sachwiller zu bestellen und anbernombait zu machen h'de, widriqens diese R'cktssache mit dem auf^cstcllten Kul^tor vsrbandcll werden wird.

K. k. Vzi'k^'imt Ne'fniz, als Ge. richt. am 30. Oktober 1864.

(155—3) Nr. 9332.

**Grekutive****Rcalitätenversteigerung.**

Vom k. k. städt. dele^ Vezlrks^c- richte zu Neustadt wild hilmit vclannl gemacbl:

Es sei über Ansuchen des Malhias Lesar von Stritt die cxeekutive Verstei< gerung der, dem Martin Lesar ucn Uiucrlorly sslorigen, gerichtlich auf 245 fi. ssesHabtco Nealität liuli Dom." Nr. 20 >1 Gul Strugg bewilliget. und hiezu drei Feilvielungs - Tagsaynngen. und zwar:

die erste auf den

15 Februar.

die zweite auf den

15. März unb

die dritte auf den

18. April 1865.

jedesmal Vormittags von 9 bis 12 Nhr, in dicser Gerichtskanzlei mit dem Anhange ans>cordnet worden, daft die Pfandrcalitä't bei der crsten nnd zweiten Feilbie> tung nnr um oder über den Scha'lungs» werlh bei der dritten aber auch unter demselben hinlansseqben werden wird.

Die Lizitationsbcdingnisse. woiuach insbcsoxdre jeder ^izitant vor gemachtem Anbote ciu 10", „ Vadium zu Han° den der LizitationS'Kommisslon zu erle. gen hat. sowie das Schähungsprotokoll und der GruudbuchSktrakt können in der biefertgerichtlichen Negistratur eingesehen werden.

K. k. Lädt. dlleg. VezirkSgerichl Neu. stadt am 5. Dezember 1864.

(158-3) Nr. 28.

**Erckutive Feilbietung.**

Vom k. k. Vczirksamte Idria. als Gericht, wird bekamtt ssmacht:

Es sei über Emschreiten des Handels. manns V. C. Suppan uon Laibach durch Dr. Suppan. gcqen Dr. Suppmi. zvi'h ron ^atliach als Kurator des M'ckael Laulel'schen Vclasscs tie c?c- liltiuc Feilbictun^ der, dem Letzlem gr< hörigen. sscrhllch auf 1000 fl be, werlblten Hausrcalität Urb.»Nr. 83 Inl Herrschaft Idria H.»Nr. 83 in Idria. ziclo. 2895 fi. 4 kr. Sst. W. «. «. c. mil Vcscheid des k. k. slädt. rdess. VczirksqsrichteS ^'aidach vom 21. Dezcm- ber 1864. Z. 19148. bewilliget. Uld zur Vornahliic dcrsclben die Tagsayungeu auf oen

22. Februar,

22. März und

26. April 1865,

jedesmal Frill) 9 Uhr, hiergerichts mit dem Vrisugln augeordnet worden. dah diese Ncalität bei der 1. und 2. Feil- bictunss nur um oder über den Scha> zungSwerld. bei der driltcn aber auch imter demselben hinlangegeden werden wlrld.

Der Grundbuchsexlrakt, das Scha^ zungsprotokoll und die Lizital>ousbe> ding>isse köhuen in den AmtAlinden hiergerichts eingesehen werden.

K. k. Bezirksamt Ioria, als Grrichl, ^ I ^ länner 1665^

'(156—3) " " "Nr78737.

**Milmeudo-Lizitation**

wegen HersteUling der an ocm Pfarrdofe uud deu dazu gehiirigeu Wirlyschafis- gcbäuden in Hsm^strin vorgefunocucu Gcbrchcu.

Voin k. k. slät. deleg. Vczilksgerichte Neustadt wird bekamtt gemacht:

Es sei über Ansuchen der ilegatare und Einwilligung der Erben Ilach Hcrrn Gregor Iurza von Planina, grge» Vartyoloma Pobbrj von Gorcinc weqen, aus d.in gerichllchen Vrrglciche vom 12. Iull 1861. Z. 2017. schuloigr' 138 ft. 36 kr. öst. W. I- «. c. in die ertclltioe b'ssclliche VcrNcigciun^ der. ocm ^rylcrcn geyorigen, iin Grunobuch ocr Herrschaft ^uegg (ul) Url».Nr. 61z2 uorkommenen Nealität im gerichllch cryobucn Schähungswertlhc von 95>9 ft. öst. W. gewilliget, und zur VotnaYnu oersclien die e?ekutwen Feill'iciliii^S' TagsatM>a.cn auf den

14. Fcbruar,

17. März und

21. April 1865.

flüh 9 Uyr. mil dem Anyangc in der Gkrichtskanzlei angeoronet. dab rie Hn^ Ntluluaen längslens lits zur Hcrl'stzeit k. l. l'ewrrkstelliqt werden müssen und Oa>) der ErNehnlgspreis eril uach crfolgter KoUauoirung ausbezahlt werden wire.

Das P'r.usmap uhd die KoNcu- überschlä'e kSnuen tä'ich Yicrgenchts eingcs^'cn wercn.

K. k. sta>t. dless. Vezirks^erichte Neu. stadt am 10. Dczember 1864.

(174-3) Nr. 4779.

**Erekutive Feilbietlllg.**

Von dem k. k. VezirkSamtc Sciwselsch. als Gericht. wird hiemit bckanot gemacht:

Es sei über Ansuchen des Andreas Muschizh von Senosetsch. sse^cn losc! Fabzhizh von Scnostisch wcnen, aus ocm Vergleiche ddo. 20. Iänncr 1802. Z. 124. schuldiger 143 fi. 76 Ir, ö. W. o. »). o. in die crckutue öffentliche Vr> steigcrung der, dem Leylern ^chörigen, in Grundbuche der Hrrrschaft Senosetsch >ub Urb.-Nr. 78 und 79 volkommeidci, Nealität im gerichtlich erhobcnm Scha> zunaMcrtlic von 2195 ft, 76 kr. ö. W. gewill'get, und zur Vornahme dcrsclbc,, die erste Feilbietungstagsatzung auf dc>

14. Februar,

die zweite auf den

17. März und

die dritte auf den

19. April 1865.

jedesmal Vormittags um 9 Nhr, in dicser Amtskanzlei mit dem Anliange bcslimnil worden, day die feilzubictende Ncalität nur bei der lehten Feilbictunss auch un- ter dem Schähungswertlhc an ben Mcist- bietenden hintangcgcben wrde.

Das Schähungsprotol'c'll. der Grnid. buchscrtrakt und die kizitationsbcdma, nlse köhnen bei diescm Gerichte in de> a.cwö'hnlichen AmtSstnnden einsscschen wrden.

K. k. Vezirksamt Senose<sch. als Ge< richt. am 19. Dezember 1864.

(17^IIZs Nr."4780.

**Erekutive Feilbictultg.**

Von dem l. k. Vczirksamle Scuoselsch, als Gericht. wird hiemit bekaunt ycmacht:

Os sei über das Ansucken des Andreas Muschizh vcn Senoselsch. szegen Franz Gralior von Nicdcrdorf wegen. aus dem qertchtlichen Vrrglciche uom 12. Apr,l 1862. Z. 1103, schulvisscr 247 fi. 18 kr. öst. W. c. «. c. ill die cckcltve sffent- liche Versteigcrung der dem ^eylern ge> l'öri,en. im Gruudbuche der Hcrrschaft Scnoselsch ^n> Nrb. . Nr. 168 und 168b2 vorkommenden Ncalltät im gc. richtlich erhobcnen Schätzungsweert'e von 2030 fl. öst. W. gewillget. und zm Vornahme dcrsclben die erkutiven F?il- bictnngS-TasssatzNigtu auf den

14. Februar.

17. März und

22. April 1865,

jcdesmal Vormiltasss um9Ulr. hievamIH mil dem Anhansst bestimmt worden. daft dlc feilzubietende Realitst nur bei der lehten

Feilbictling auch unter dem Schähungs werthe an den Meistbietenden hintangc> geben werve.

Das Schätzun^protokoll. der Grund. l)!lchskM^alt und die illzitationsbcdin^msse köhnen bei dicgem Gerichte in den gcwbyn- lichen Amti'llinc>en ein^eseben wercn.

K. k. Vezittsamt Scuoselsch. als Ge- richt, am 17. Dczember 1864.

(176-3) ' Nr. 4115.

**Erckutive Feilbietung.**

Von dem k. k. Bczilksamte Senoselsch, als Gericht, wiio pltmil belanitt gem^cht:

Es sd über das Aosuchen des Hcrrn Gregor Iurza von Planina, grge» Vartyoloma Pobbrj von Gorcinc weqen, aus d.in gerichllchen Vrrglciche vom 12. Iull 1861. Z. 2017. schuloigr' 138 ft. 36 kr. öst. W. I- «. c. in die ertclltioe b'ssclliche VcrNcigciun^ der. ocm ^rylcrcn geyorigen, iin Grunobuch ocr Herrschaft ^uegg (ul) Url».Nr. 61z2 uorkommenen Nealität im gerichllch cryobucn Schähungswertlhc von 95>9 ft. öst. W. gewilliget, und zur VotnaYnu oersclien die e?ekutwen Feill'iciliii^S' TagsatM>a.cn auf den

14. Fcbruar,

17. März und

21. April 1865.

jcoeSmal Volmiltags um 9 Uhr, hier- amis mil dem Axhunge blMmmt woic den. dab die feilzubleteude Ncalltät nur l'el der lct)ll>i Feildiclugil auch unler dem Scha^iitSlvenhe ail den Vtcislbictendcu yilUau^egclien wrde.

Das Schäynn^Sprotokoll, der Grund> l'lichsclfrakt und die ^izitiNionsl'sdingnlssl lo'imcn lili o'iscm Gciichte ill den glwöhii- lichen AmZsiuudcil eingrsehen wrcnen.

K. k. Vczirksamt Scnoselsch, als Ge- licht, am 7. November 1864.

(17?-3s" Nr."4982.

**Erekutive Feilbietung.**

Von dem k. k. VezirkSamte Scnoselsch, als Gciicht. wiio hlomlt lickaunl gcuiacht:

Es sei iwcr daS Ansuchen bcS Hrn. Nainiund Cipriani von Gorz, gcgeu loscfa Sotlar von Smoselsch wqen, <uS dem Vrrgleiche vom 12. April 1862, Z. 1129. mid 6. Fcbruar 1863. Z-437. schuldiger 712 ft. 48 kr. o. W. c. ^ «. in die erkutue öffentliche Vrste'gerung der. der Lchtern gehrigcn, im Grund. bnche der Herrschaft Senosetsch <uli Url.< Nr. 41 vorlommenden Ncalltät im gc> richtlich rhodcnen Schapnn^wcrllhc vo> 4220 ft. ö. W. gcwUigct, und zur Vor< uayme derjclbcu die erste FeilblcllingS' Tagsahung auf den

10. Fcbruar,

die zweite auf den

13. März unb

die dritte auf den

18. April 1865,

jcdesmal Vormittags um 9 Uhr, in dlcsi Amtskalizel mit dem Alchanc bcslimmi worden, vast die feilzubictende Ncalltät nur bei der lehten Feilbictung auch un- ter dem Schciyuugswcrlye an deil MeiN< bictenden hiutangcgben wrde.

Das SchahungSprotololl. der Grund. buchcxtrakt und die Lizitationsbedingnisse köhnen bei diesem Gerichte ill den gcwbl,N> lichen Amtsstunden eingcsehen wrden.

K. k. Vczirksamle Scuoselsch. als Ge> richt, am 4. la'nucr 1865.

(182—3)' NI. 3651.

**Erinnenlltg**

an die unbckannl wo befinrllichen Tabu< lar^laubiger Gcrraud Nodlek. Thomas Anschizd und Maria Hauptmann. Maria, Katharina und Lukas Anschizb. Gcora. Schifferer und Vartholma Skofiz, sowie deren gleichfallS unbekannten Erben.

Von dem k. k. Vczirlsamle Krain- bnrst. als Gericht, wild den unbekannl mo l'cfindllchoi Tabular^laubissetN Ger< lraud Noblick. Thomas Anschizl) und Maria Hauptmann, Maria. Katharioa und Lulas Anschizh. Georss Schifferier nnd Varliolma Skofi^ sowie deren a,leia> faUs llnbckanntcu Erben.unlerAufsteUuna eillcs Kmatore für sie, yicrmit crinlelt:

Es habe Andreas sscm von Kokril) wider dicselden die Klüge auf Vrrjnhlt- nnd Gloschelleklcrung der anf der im Giunobuche der Gilde W'isach <cl> Urb.< Nr. 14 vorkommenden Hubrealiial Hs.< 5ir. 26 zu Kokriy haflenden Satzpostell, als:

=> ans bom am 27. Iänner 1798 lntabu< lirtIn Hciratsvertrage vom 2tt lHnntt 1798;

für Gcrlraud Noblik das Hcrratszll< bringcil pr. 305 fi. L. N sammt Naturalien und übrigen Ncchlen; für Tliomas Alischizl) u>d scue Zes< sionarin Maria Hauptmann las Zlssion rom 14. April 1807. ft pcrntab. 7. Iuni 1823, dann M ria und Katharina Anschizh d< elterliche Eldsentfertigung für jeet mil 100 ft., zlsammen 300 fi> L. W. ulbst Natralien;

l>) aus dem am 4. November 1807 in< tabulirten Hciratsbricfe uom 3. Np< vember 1807 für ^ukas Aoshizh das Necht zur Vesipnahme der Halftc der Hubrcalltat;

=> aus dem am 4. Mmer 1828 intabU< lirtcn Schiiloschline vom 16 Inli 18!!> für Gcora Schifferer pr. 60 ft. C. M. 5^u Z'nsill. unb

d) aus den, am 24. Iuni 1828 intabl' lirlen Schuloschline vom 8. Felirlal 1828 für Vartyolma^Skofip pr. 13(1 fi> C. M.

^ul) pi-z,^ 7. Oktober 1864, Z. 3651. l)ilramls cin^cl'lacht, worüber znr mslit' lichen Vcihaudlling die Tags>t)»,g aus den 10. Fcbruar 1865.

mil) 9 Uhr, mit dem Anhange des §. 29 a. G. O. angcrbnkt. mid den G'kl<i,lell mea'n iyres unbekanntn Aufculhallis Hcrr Dr. loscf Burger von Kraichurg als (m-i'lor b< :u'ui», auf ihre Gcfahr ll>0 Kosten bcstcllt wurde.

Desson wrden dicsclben zu dem E'de uerNaidi^et, daft sie allenfalls zu rechtl Zrit soll'st zn crschömcu, oder sich cindl a>dem Sachwaller zll bcstellen und ander namhaft zu inaciell, baben. widrigens dieft Nechtssache mil dem ausgestellt^n ^ l l ^ ^ oelhci,dclt wclben wild.

ss. k. Vczirl^amt z>r<rl,l.,<ra. ^ Ge> richt. am 7. Oktober 1864.

(220-3s Nr^127

**Dritte****erekutive Feilbietung.**

Vom k. k. Pczirkilamle Planina, als Gericht, wird im Nachhange zn den oicpsscrhllchen Ediklen ddo. 8. An^nst und 3. Dczember 1864. ZZ. 3742 ni'd 5625. in der Erckulionssache des M^l' lbäus Skcrl von Winkcl. agcn Jakob Nagode von Kautsche polo. 210 fi< 98 kr. «. 5. c.. l'kanut qcmachl. das zur zweiten Ncalfeilbictnngstagsal)nung am 13. Iänner 1865 Niemand crschic< nen ist. und daft es demnach del der auf den

11. Februar d. l.

angcordneten dritten Feilbictlungstagsaz^ ^nnsz zn vrbleiben bat.

K. k. Vczirksamt Planina, als Ge^ richt, am 1?. Iänncr 1865.

(221-3) Nr. 237.

**2.Illld3.****erekutive Feilbictung.**

Pom k. k. Vczirksamte wird i>^ Nachhange zum dieLgcrichtlichen Edikt vom 17. September 1864, Z. 4379' in der Elekulionssache des Mattl'äuS P^ kitsch von Groool>lak, nqen Mal'ha'l's Nerschtsch von Zirknii) l'^lc 274 ft' 31',, kr. ^ . >. < btlannt szemacht. 5^ ^n der auf den 14. Iännrc d. l- ""ssl' ordnclen crsten Ncalfeilbictnss Nicm^" crschienen itt. und dal) es demnach bei vei' auf den

11. Februar und

14. März d. l.

ailberaumten weiteren FeilblcllllNgs^a^ saynss zu oerblicben hat.

K. k. Vezirksamt Planina. als <^ richt. am 17. lclnnt 1865.